



I - Schule

Schülerbeförderung -Ständiger Berichtspunkt-

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Schule und Soziales	Ö	14.04.2010	Kenntnisnahme

Preisveränderungen im Schuljahr 2009/2010

Zum 01.01.2010 erfolgte die Preisanpassung des VRS Tarifs. Die Tarifierhöhung, bedingt durch die allgemeinen Kostensteigerungen, war unumgänglich. Die preislichen Veränderungen sind in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.

Geltungsbereich	Preis alt (bis 31.12.2009)	Preis neu (ab 01.01.2010)
CityTicket 1 a	38,20 €	39,60 €
CityPlusTicket 2 a	48,90 €	50,70 €
RegioTicket 3	76,50 €	78,30 €
RegioTicket 4	113,80 €	116,40 €

Für die nach der Schülerfahrkostenverordnung NRW anspruchsberechtigten Schulkinder übernimmt die Stadt Wipperfürth die Kosten der Fahrkarten. Die durch die Erhöhung entstehenden Mehrkosten werden von Januar bis Sommer 2010 auf etwa 17.000 € geschätzt.

Zusatzfahrten im Schuljahr 2009/2010

Wie bereits im letzten Ausschuss mitgeteilt, ist seit dem 16.11.2009 der Schülerverkehr durch eine Vollsperrung in Wipperfürth-Dohrgaul für ca. 1 Jahr beeinträchtigt. Der morgendliche Schülerverkehr nach Wipperfürth muss mit Kleinbussen durchgeführt und umgeleitet werden. Die mittägliche Rückfahrt verlängert sich durch die Umleitung um ca. 30 Minuten. Für diese Zusatzleistungen kommen etwa 32.200,00 € je nach zeitlicher Dauer der Baustelle auf die Stadt an Mehrkosten zu.

Eine Kostenbeteiligung des Oberbergischen Kreises wurde mit Schreiben vom 20.11.2009 abgelehnt, weil das Straßen- und Wegegesetz NRW keine Entschädigungsverpflichtung vorsieht. Vielmehr bestimmt § 16 StrWG sogar, dass Dritte dem Straßenbaulastträger die Mehrkosten zu erstatten haben, die diesem durch die aufwändigere Herstellung der Straße zum Vorteil des Dritten entstehen.

Kostenerstattung OVAG

Die Schülerjahresfahrkarte ist normalerweise die preisgünstigste Lösung für SchülerInnen unter 14 Jahren. Da aber im Rahmen der Preisstruktur des VRS der Kinderfahrpreis (bis einschließlich 14 Jahre) von nach wie vor 0,90 € nicht erhöht wurde, hat sich die Situation ergeben, dass eine Schülerbeförderung mit einzelnen Kinderfahrausweisen für jüngere SchülerInnen für den Schulträger preisgünstiger wäre als das Schülerjahresticket. In der praktischen Durchführung würde dies jedoch zu chaotischen Zuständen führen.

Aus diesem Grund erhält die Stadt Wipperfürth – wie die anderen Schulträger auch - von der OVAG für das Schuljahr 2009/2010 eine pauschale Gutschrift. Der auf Wipperfürth entfallende Betrag von 28.710 € wird in zwei Raten (Dezember 2009 und Mai 2010) ausgezahlt.

Erhebung von Eigenanteilen für freiwillige Beförderungen im Schülerspezialverkehr

Wie im letzten Ausschuss für Schule und Soziales mitgeteilt, haben manche Eltern 2009 ihren Beitrag nur für das erste Schulhalbjahr entrichtet. Ein Teil der Eltern hat ebenfalls den Beitrag für das zweite Schulhalbjahr gezahlt, so dass etwa 360,00 € an Einnahmen entstanden sind.

Fahrkostenerstattung statt Schülerjahreskarte

Auch im kommenden Schuljahr wird die Aktion „Fahrkostenerstattung statt Schülerjahreskarte“ fortgesetzt. Alle, die im laufenden Schuljahr die Fahrkostenpauschale bekommen haben, wollen diese auch ab dem Schuljahr 2010/2011 in Anspruch nehmen. Die Einsparung für die Stadt beträgt im Einzelfall ca. 250,00 €. Bei zu erwartenden 20 Anträgen können im kommenden Schuljahr somit 5.000 € eingespart werden.